

FERRUCCIO BUSONI

62. Internationaler Klavierwettbewerb
2018 – 2019

Bolzano · Bozen – Italien

Vorauswahlen: 22. – 29. August 2018

Finale: 20. – 30. August 2019



**FERRUCCIO
BUSONI**

International Piano Competition Foundation



MEMBER
OF THE WORLD FEDERATION
OF INTERNATIONAL MUSIC
COMPETITIONS

WETTBEWERBS- BESTIMMUNGEN 2018 – 2019

EINSCHREIBUNG

- ① Zum Wettbewerb werden Pianisten zugelassen, die zwischen dem 01. Januar 1988 und dem 31. Dezember 2002 geboren sind.
- ② Die Einschreibung erfolgt online auf der Internetseite www.concorsobusoni.it nach dem dort angegebenen Procedere innerhalb des **1. Mai 2018. Achtung Neuheit: Videoaufnahme ist erforderlich.**
- ③ Aus organisatorischen Gründen können nicht mehr als **100 Einschreibegesuche für die Vorauswahlen** angenommen werden. Ehemalige Busoni-Preisträger (1. Preis) dürfen nicht mehr am Wettbewerb teilnehmen. Am Ende der Vorauswahlen (**22.–29. August 2018**) wählt die internationale Jury bis zu **24 Kandidaten** aus, die berechtigt sind, an den Finalprüfungen des Wettbewerbs (**20. – 30. August 2019**) teilzunehmen. Diese erhalten ein Studienstipendium in Höhe von **800,00 Euro**, das erst bei effektiver Teilnahme an den Finalprüfungen des Wettbewerbs ausgezahlt wird. Bis zum **1. August 2018** können sich auch KandidatInnen direkt für das Finale bewerben, die zwischen dem 01.01.2016 und dem 31.07.2018 einen ersten oder zweiten Preis bei einem Wettbewerb erhalten haben, der Mitglied der „Fédération Mondiale des Concours Internationaux de Musique“ ist; sollten sich hierbei nicht genügend oder keine geeigneten KandidatInnen für die direkte Teilnahme an den Finalprüfungen bewerben, kann die Jury weitere Kandidaten aus den Vorauswahlen für die Finalprüfungen zulassen. **In jedem Falle ist die Anzahl der Teilnehmer am Finale auf 27 begrenzt.**
- ④ Die **100** zugelassenen Kandidaten müssen eine Einschreibegebühr in Höhe von 150,00 Euro entrichten, die gebührenfrei auf das Konto des Wettbewerbs Nr. 68.200, ABI 6045 - CAB 11601, bei der Agentur Nr. 1 der Landessparkasse Bozen einzuzahlen ist.

Kontonummer:

IBAN IT 79 0 06045 11601 00000068200

BIC CRBZIT2B001

Inhaber: Stiftung Internationaler Klavierwettbewerb F. Busoni

Zahlungsbetreff: Einschreibung zum F. Busoni Wettbewerb für **VORNAME NACHNAME** (des Kandidaten)

Bei Rücktritt des Teilnehmers / der Teilnehmerin wird die Einschreibegebühr nicht erstattet. Bewerber, die einen 1. oder 2. Preis bei einem der „Fédération Mondiale des Concours Internationaux de Musique“ angehörenden Wettbewerb gewonnen haben, sind von der Bezahlung der Einschreibegebühr befreit.

EINBERUFUNG UND UNTERKUNFT DER KANDIDATEN

- ⑤ **Im Jahr der Vorauswahlen (2018)** erhalten alle Kandidaten vom Zeitpunkt ihrer Einberufung bis zum Tag nach ihrem Vorspiel kostenlos Verpflegung und Unterkunft. **Im Jahr der Endausscheidungen (2019)** erhalten die Kandidaten vom Zeitpunkt ihrer Einberufung für die Dauer ihres Verbleibes im Wettbewerb Verpflegung und Unterkunft.
- ⑥ Alle Prüfungen des Wettbewerbs finden in Bozen statt. Die Prüfungen sind öffentlich zugänglich. Jeder Teilnehmer muss sich am ihm mitgeteilten Tag und zur angegebenen Zeit unter Vorlage des Personalausweises im Sekretariat der Stiftung einfinden. Die Kandidaten treten in alphabetischer Reihenfolge zur Prüfung an, wobei bei einem durch Los bestimmten Buchstaben begonnen wird.
- ⑦ Den Kandidaten steht eine angemessene Zahl von Klavieren zu Übungszwecken zur Verfügung.

ANMERKUNGEN ZU DEN MUSIKPROGRAMMEN

- ⑧ Die vorgetragenen Werke müssen bei einem Verlag erschienen sein. Das gleiche Werk kann nicht in verschiedenen Prüfungen ausgeführt werden. Das Programm der Finalprüfungen muss gänzlich verschieden sein von jenem der Vorauswahlen. Das Programm ist auswendig vorzutragen (**ausgenommen das zeitgenössische Repertoire und die Kammermusikwerke**). **Zwei Kopien** der von den KandidatInnen benutzten Notenausgaben sind vor dem jeweiligen Auftritt der Jury vorzulegen. Die Reihenfolge der vorgetragenen Werke ist der freien Wahl der Kandidaten überlassen und muss im Einschreibeformular angegeben werden. Im betreffenden Einschreibeformular **muss der Kandidat die Dauer eines jeden Stückes** mit größtmöglicher Präzision unter Einhaltung der vorgeschriebenen Minimal-Maximal Zeiten hinsichtlich der einzelnen Durchgänge **angeben** und bei der Angabe der Gesamtdauer auch etwaige Pausen zwischen den einzelnen Werken berücksichtigen. Es wird die Ausführung aller im Notentext vorgeschriebenen Wiederholungen empfohlen. Kompositionen mit mehreren Sätzen oder Teilen müssen zur Gänze vorgetragen werden. Ausgenommen von dieser Regelung sind jedoch Werke, die auch in der üblichen Konzertpraxis in einzelnen Teilen aufgeführt werden.

WETTBEWERBS- BESTIMMUNGEN 2018 – 2019

MUSIKPROGRAMM DER VORAUSWAHLEN 2018

SIEHE AUCH ART. 8 DER
WETTBEWERBSBESTIMMUNGEN

9 Zu den Vorauswahlen werden höchstens **100** Kandidaten zugelassen. Die Kandidaten legen bei den **Vorauswahlen** ein Programm mit der Gesamtdauer von höchstens **20 Minuten** vor, das folgende Werke umfasst:

a) eine Etüde von **F. Chopin** (Op. 10 oder Op. 25) oder eine Etüde von **F. Liszt**

b) eine Etüde von **C. Debussy**, **B. Bartók** (Op. 18), **S. Rachmaninow**, **S. Prokofiev**, **I. Stravinskij**, **A. Skrjabin** oder **G. Ligeti**

c) ein Werk oder mehrere Werke nach freier Wahl des Kandidaten

Eventuelle Programmänderungen müssen bis spätestens **15. Juni 2018** für die Vorauswahlen im Sekretariat eingehen.

MUSIKPROGRAMM DER FINALPRÜFUNGEN 2019

SIEHE AUCH ART. 8 DER WETTBEWERBSBESTIMMUNGEN

10 **Halbfinalprüfung**
Zum Halbfinale werden höchstens **27 Kandidaten** zugelassen, die ein Programm (Dauer: mindestens 40 und maximal 45 Minuten) vorlegen müssen, das folgende Werke umfasst:

a) eine aus den unten angegebenen Kompositionen von **F. Busoni**
(SIEHE AUCH ANMERKUNG A):

- Elegie „All'Italia! In modo napolitano“ BV 249
- Elegie „Meine Seele bangt und hofft zu dir“ Choralvorspiel BV 249
- Zwei weitere Elegien BV 249
- Sonatina Nr. 1 BV 257
- Sonatina Seconda BV 259
- Sonatina „In diem nativitatis Christi MCMXVII“ BV 274
- Toccata (Preludio-Fantasia-Ciaccona) BV 287
- Indianisches Tagebuch (I), Nr. 1-2-3-4 BV 267
- Präludien op. 37 BV 181: eine Auswahl von 6 Präludien
- Fantasie nach Johann Sebastian Bach BV 253
- 10 Variationen über ein Präludium von Chopin (Klavierübung Teil 5) BV 213a

b) Andere Werke nach freier Wahl des Kandidaten.

ANMERKUNG A

Für das Einstudieren der einzelnen Werke von F. Busoni raten wir den Kandidaten, Webseiten wie www.breitkopf.com und <http://imslp.org/wiki> zu besuchen.

WETTBEWERBS- BESTIMMUNGEN 2018 – 2019

11 Solo-Endprüfung

Zur Solo-Endprüfung werden nicht mehr als **12 Kandidaten** zugelassen, die ein Programm. (Dauer: mindestens 55 und maximal 60 Minuten) vorlegen müssen, das folgende Werke umfasst:

a)

eine Transkription von **J.S. Bach/F. Busoni**;

b)

eine Sonate von **L.v. Beethoven, M. Clementi, J. Haydn** oder **W.A. Mozart**, die nicht identisch mit der eventuell bei der Vorauswahl dargebotenen ist;

c)

eines oder mehrere Werke für Klavier zeitgenössischer Musik, die die Stiftung Internationaler Klavierwettbewerb Ferruccio Busoni bis Ende Dezember 2018 bekannt geben wird.

d)

andere Werke nach freier Wahl des Kandidaten, die nicht identisch mit denen eventuell bei der Vorauswahl dargebotenen sind.

12 Finalprüfung Kammermusik

In der Endprüfung mit Kammerensemble werden höchstens **6 Kandidaten** zugelassen, die eines der folgenden Quintette darbieten müssen:

- **R. Schumann** Quintett für Klavier und Streicher Op. 44
- **J. Brahms** Quintett für Klavier und Streicher Op. 34
- **C. Franck** Quintett für Klavier und Streicher
- **A. Dvořák** Quintett für Klavier und Streicher Nr. 2 Op. 81
- **D. Shostakovich** Quintett für Klavier und Streicher Op. 57

13 Finalissima

Zur Finalissima werden **3 Kandidaten** zugelassen, die eines der hier angeführten Konzerte für Klavier und Orchester darbieten müssen:

- **W.A. Mozart** Klavierkonzerte KV 466, KV 456, KV 467, KV 491, KV 595, KV 488
- **L.v. Beethoven** Klavierkonzerte Nr. 3, 4 und 5
- **B. Bartók** Klavierkonzert Nr. 2
- **F. Chopin** Klavierkonzert Nr. 1 und 2
- **M. Ravel** Konzert in G-Dur
- **S. Rachmaninoff** Klavierkonzert Nr. 3 und 4
- **S. Rachmaninoff** Rhapsodie über ein Thema von Paganini Op. 43
- **P.I. Tchaikovsky** Klavierkonzert Nr.1
- **S. Prokofjev** Klavierkonzert Nr. 2, 3 und 5
- **F. Liszt** Klavierkonzert Nr. 1 und 2
- **C. Saint-Saëns** Klavierkonzert Nr. 2 und 5
- **R. Schumann** Klavierkonzert in a-Moll Op. 54
- **A. Scriabin** Klavierkonzert Op. 20

Eventuelle Programmänderungen für das Finale müssen bis spätestens **15. Juni 2019** im Sekretariat vorliegen.

WETTBEWERBS- BESTIMMUNGEN 2018 – 2019

DIE JURY

- 14 Die Jury des Wettbewerbes ist mit hervorragenden und mehrheitlich internationalen Persönlichkeiten besetzt. Die Mitglieder der Jury müssen sich der Abstimmung enthalten, wenn sie mit einem oder mehreren Kandidaten verwandt oder verschwägert sind, oder wenn sie im Lehrverhältnis mit einem oder mehreren Kandidaten stehen. Unter Berücksichtigung der Anzahl der Kandidaten, ihres durchschnittlichen Leistungsniveaus sowie der verfügbaren Zeit, kann die Jury jene Kandidaten im Rahmen der Vorauswahlen sofort unterbrechen und vom Wettbewerb ausschließen, die keine Aussicht auf die Zulassung zur Finale des Wettbewerbes haben. Es ist den Kandidaten des Wettbewerbes strengstens untersagt, mit Mitgliedern der Jury Kontakt aufzunehmen. Ab **1. Oktober 2019** werden das Bewertungssystem und die Beurteilungen jedes Jurymitgliedes der **Finalprüfungen** bekanntgegeben.

PREISE

- 15 **Busoni-Preis:**
€ 22.000,00

Der Busoni Preis ist nicht teilbar.

Dem Busoni-Preisträger wird auch der Preis in memoriam **Arturo Benedetti Michelangeli** von **€ 5.000,00** verliehen, unter der Voraussetzung, dass der Busoni-Preis einstimmig verliehen wird. Es laufen Verhandlungen für wichtige Konzertengagements in Italien und im Ausland.

2. Preis: € 10.000,00

3. Preis: € 5.000,00

4. Preis: € 4.000,00

5. Preis: € 3.000,00

6. Preis: € 2.500,00

Die überdies zu vergebenden Sonderpreise werden noch bekannt gegeben.

Die oben erwähnten Preise sind nach den jeweiligen in Italien geltenden fiskalischen Bestimmungen zu versteuern. Der Kandidat wird somit den Nettobetrag erhalten.

Die Kandidaten, welche an der Halbfinale-Prüfung teilnehmen, jedoch zur Schlussprüfung nicht zugelassen werden, können auf Wunsch eine Bescheinigung erhalten.

AUSKÜNFTE

Sekretariat der Stiftung Internationaler Klavierwettbewerb Ferruccio Busoni

Dominikanerplatz, 25
39100 Bozen – Italien
Tel. (+39) 0471 976 568
Fax (+39) 0471 326 127
info@concorsobusoni.it
www.concorsobusoni.it

Das Sekretariat des Wettbewerbes
ist von Montag bis Freitag
von 9.00 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet.

STAFF

Künstlerischer Leiter

Peter Paul Kainrath

Sekretariat

Dr. Silvia Torresin

Dr. Monika Torresan

**FERRUCCIO
BUSONI**

International Piano Competition Foundation